

**FB/Geschäftszeichen:** - -

<b>Beratungsfolge:</b>	<b>Sitzungstermin:</b>
Sportausschuss	15.02.2018

**Betreff**

Ertüchtigung des Grotenburg-Stadions für die 3. Liga

**Beschlussentwurf:**

1. Der Sportausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die für die Lizenzierung zur 3. Liga erforderlichen Maßnahmen technisch-planerisch vorzubereiten und den erforderlichen Kostenrahmen dem Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften zur Entscheidung vorzulegen.

**Unmittelbare finanzielle Auswirkungen** ja

X nein

---

Finanzielle Auswirkungen und Begründung auf den Folgeseiten

---

## Finanzielle Auswirkungen

Vorlage-Nr. 4978 /18

Die unmittelbaren finanziellen Auswirkungen des Beschlusses sind im Haushaltsplan berücksichtigt:

ja

nein

Innenauftrag: \_\_\_\_\_  
Kostenart: \_\_\_\_\_  
PSP-Element: \_\_\_\_\_

Nach Durchführung der Maßnahme ergeben sich keine Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft:

Personalkosten	_____
Sachkosten	_____
Kapitalkosten (Abschreibungen oder Zinsen)	_____
Kosten insgesamt	0,00 EUR
abzüglich - Erträge	_____
- Einsparungen	_____
	0,00 EUR

## Bemerkungen

Die Verwaltung hat in jüngerer Vergangenheit den Sportausschuss in den Sitzungen am 01.07.2014 (Vorlage 106/14), 11.11.2014 (Vorlage 545/16), 23.04.2015 (Vorlage 1165/15), 05.10.2015 (Vorlage 4435/15), 17.03.2016 (Vorlage 2381/16), über Erfordernisse und notwendige Maßnahmen im Grotenburg-Stadion in Kenntnis gesetzt.

Zuletzt wurde in der Sitzung am 14.12.2017 (Vorlage 4690/17) ein aktueller Sachstandsbericht vorgelegt. Es wurde dahingehend informiert, dass im Hinblick auf sicherheitsrelevante Erfordernisse und unter Berücksichtigung der sich gegebenenfalls einstellenden sportlichen Entwicklung des Hauptnutzers des Stadions, dem Verein KFC Uerdingen 05 e.V., die Verwaltung mit allen maßgeblichen Stellen erforderliche Abstimmungen über die zukünftige Ausrichtung des Stadions vorgenommen habe.

Der KFC Uerdingen 05 e.V. (KFC) hat der Verwaltung nunmehr mitgeteilt, dass er bis Mitte Februar eine verlässliche Information über die Drittligatauglichkeit des Grotenburg-Stadions benötigt. Die Bestätigung der Stadt sei im Rahmen seines Lizenzierungsantrages für die 3. Fußball-Liga Voraussetzung dafür, dass der Verein im Fall des sportlichen Aufstiegs am Ligabetrieb teilnehmen und seine Heimspiele im Grotenburg-Stadion austragen dürfe.

#### 1) Auflagen der 3. Liga:

Im Zusammenhang mit der Gewährleistung eines reibungslosen Spielbetriebes setzt der Deutsche Fußball-Bund e.V. voraus, dass Spielstätten gewisse Mindeststandards erfüllen.

Die im Stadionbereich vorhandenen sicherheitsrelevanten Einrichtungen, wie die

- elektrischen Anlagen,
- Blitzschutzanlagen,
- Flutlichtanlage,
- Sicherheitsbeleuchtung,
- Notstromversorgung,
- Beschallungs-/Sprachalarm-/Videoanlagen,

und sonstige technische Einrichtungen, wie die

- Heizungs-, Lüftungs-, Trink- und Warmwasserbereitungsanlagen sowie
- die Regeltechnik,

befinden sich nicht mehr auf dem Stand der Technik und entsprechen in weiten Teilen nicht mehr den gesetzlichen Vorgaben.

Aufgrund des fortgeschrittenen Alters der Stadionanlage ist ihr Betrieb darüber hinaus unter den derzeitigen Gegebenheiten stark risikobehaftet, da im Schadensfall nur noch sehr eingeschränkt Ersatzteile beschafft werden können.

Da sich zum einen der Anlagenbestand des Grotenburg-Stadions ressourcenbedingt auf einem Niveau der 1980-er Jahre bewegt, zum anderen die Umsetzung der verbandsseitig bestehenden Drittligaauflagen finanziellen Aufwand verursacht, ist absehbar, dass die Erlangung der Drittligatauglichkeit des Grotenburg-Stadions mit einem beträchtlichen Investitionsaufwand verbunden sein wird. Der als Anlage beigelegte differenzierte Maßnahmenkatalog belegt dies mit 49 Einzelmaßnahmen.

#### 2) Kosten der Sanierung/Ertüchtigung des Grotenburg-Stadions

##### a) Kalkulierte Kostenblöcke 2018:

- Die Sanierung der elektrischen Anlagen sowie des Blitzschutzes verursachen schon Kosten in Höhe von grob geschätzt rund 200.000 Euro.

- Neben weiteren umfangreichen Vorgaben verlangt der DFB, dass Drittliga-Spielstätten über ein sich auf aktuellem Stand befindendes Sicherheits-, Brandschutz- und Entfluchtungskonzept verfügen. Allein die Erstellung der Konzeption verursacht Kosten in Höhe von annähernd 75.000 Euro.

- Bezüglich des im Zusammenhang mit einer Drittligatauglichkeit des Grotenburg-Stadions stehenden Aufwandes ist anzumerken, dass die seitens des DFB im Stadionbetrieb der 3. Fußball-Liga zwingend zu praktizierende Fantrennung (Sektorenbildung) nach vorläufiger Kalkulation Ausgaben in Höhe von rund 650.000 Euro nach sich ziehen wird.

b) Zusätzliche – noch nicht kalkulierte – Kostenblöcke 2018:

Die in Ansätzen vorliegenden Kostenschätzungen lassen nur vermuten, welchen weiteren finanziellen Aufwand die Erlangung der Drittligatauglichkeit des Grotenburg-Stadions nach sich ziehen wird.

Kapazitätsbedingt können zwingend erforderliche Revisionen und Sanierungen der technischen und sicherheitsrelevanten Stadioneinrichtungen sowie die Umsetzung der im Hinblick auf die Drittligatauglichkeit des Grotenburg-Stadions zu realisierenden Maßnahmen nur mit externer Unterstützung/externen Fachplanern und unter der Voraussetzung verfügbarer finanzieller Mittel erfolgen. Hier ist von einem sechsstelligen finanziellen Aufwand auszugehen.

Ferner sind für die erforderlichen Beschallungs-, Sprachalarm- und Videoanlagen, die sonstigen technischen Einrichtungen (Regeltechnik etc.) sowie sonstige bautechnische Maßnahmen (Sanitär etc.) weitere Kosten im sechsstelligen Aufwandsbereich zu berücksichtigen.

Die zeitnahe Einbindung von Fachfirmen ist überdies für die Erstellung derzeit nicht vorliegender Testate von Bestandsanlagen der Stadionanlage vonnöten. Sofern Anlagenbestandteile den Begutachtungen nicht gerecht werden, kann dies zu einer Versagung des Betriebes der Sportstätte führen. Hier ist von einem fünfstelligen finanziellen Aufwand auszugehen.

c) Zusätzlicher Kostenblock 2019:

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass die Statuten des Deutschen Fußball-Bundes e.V. spätestens im zweiten Jahr der Drittligazugehörigkeit für Heimspielstätten das Vorhandensein einer Rasenheizung postulieren.

Unter Berücksichtigung des Platzaufbaus der derzeit im Grotenburg-Stadion vorhanden Naturrasenfläche würde dies mit weiteren Kosten in Höhe von zirka 1,5 Millionen Euro zu Buche schlagen.

Es darf nicht unberücksichtigt bleiben, dass der KFC Uerdingen 05 e.V. sich perspektivisch in der 2. Fußball-Bundesliga etablieren möchte.

Sofern die sportliche Zielsetzung erreicht wird, wird dies mit weiteren und auch höheren Auflagen sowohl für den am Spielbetrieb teilnehmenden Verein als auch für den Betreiber der Heimspielstätte verbunden sein.

3) Fazit:

Mit Blick auf den sich abzeichnenden Umfang des Sanierungsbedarfs im Grotenburg-Stadion kann nach Auffassung der Verwaltung nur eine entsprechend den vorgegebenen Zuständigkeiten übergreifend verantwortliche, an zentraler Stelle eingerichtete Projektleitung die vielschichtigen baulichen Aufgabenstellungen wirkungsvoll planen, koordinieren, initiieren und umsetzen. Dies setzt voraus, dass der oben genannte Maßnahmenkatalog vervollständigt, kalkuliert und terminiert wird.

Die sich hieraus abzuleitenden Mittelbedarfe sind in der Haushaltsführung bzw. in der Haushaltsplanung 2018/2019 zu berücksichtigen und mit den zuständigen politischen Gremien abzustimmen.

Um dem KFC Uerdingen 05 e.V. Gewissheit hinsichtlich der zukünftigen Nutzung des Grotenburg-Stadions als Heimspielstätte geben zu können, bedarf es umgehend einer richtungsweisenden Entscheidung. Im Hinblick auf die komplexe Aufgabenstellung und dem zur Verfügung stehenden Zeitrahmen ist die fristgerechte Umsetzung gefährdet.

Die Verwaltung strebt an, für die nächste Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften am 14.03.2018 die für die Lizenzierung zur 3. Liga erforderlichen Maßnahmen technisch-planerisch vorzubereiten und den erforderlichen Kostenrahmen zur Entscheidung vorzulegen.

Anlage: vorläufiger Maßnahmenkatalog

Maßnahmenkatalog

Idr Nr.	Kategorie	Ort	Maßnahme	Vf	Status	Grund	Pro	Später	Später
1	Parkplatzkonzept	P3	5 Behindertenparkplätze einrichten (Nähe Tor 3a)	Stadt	offen	SR 4.2			
2	Parkplatzkonzept	Straßen	Leibbeschädigung zu Parkplätzen P1, P2 (Gastel), P3 (Heim)	Stadt	offen	SR 4.3			
3	Elektr. Einrichtung	P1, P2, P3	Beschallung einrichten (zusammen mit Nr. 28); ggf. mobile Lösung aufstellen	Stadt	offen	SR 4.5			
4	Sektoreneinteilung	P2, P3	aufstellen	KFC	offen	SR 4.6			
5	Sicherheit	Alle Tore	Eintrittsschlüssel für alle inner- und Außentore	Stadt	offen	SR 5.3 + 9.5			
6	Sicherheit	Tor 2, 3	Eintrittsschlüssel beschaffen/ installieren	KFC	offen	SR 5.4			
7	Sektoreneinteilung	Tor 1, 2, 3, 3a, 4, 5, 6	Eindringliche Beschriftung der Eingänge	KFC	offen	SR 4.6			
8	Sicherheit	Tor 1, 4	Aufwachraumeinrichtungen (Schließfächer) einrichten	KFC	Angebotseinholung	SR 5.5			
9	Sicherheit	Tor 1, 4	Mobile, geschlossene Pavillons für Personendurchsuchungen	KFC	Angebotseinholung	SR 5.5			
10	Sektoreneinteilung	Süd, Tor 3, 3a, 4	(Container/haarcacht)	KFC	offen	SR 9.1			
11	Sektoreneinteilung	Nord	2,20 m Zaun zwischen Block B und C auf der Tribüne	Stadt	Angebotseinholung	SR 9.1			
12	Sektoreneinteilung	Nord	Toranlage hinter der Tribüne zwischen Block B und C	Stadt	Angebotseinholung	SR 9.1			
13	Sektoreneinteilung	Nord	2,20 m Zaun zwischen Block C und D auf der Tribüne	Stadt	Angebotseinholung	SR 9.1			
14	Sektoreneinteilung	Nord	Toranlage hinter der Tribüne zwischen Block C und D	Stadt	Angebotseinholung	SR 9.1			
15	Sektoreneinteilung	Nord	inbgl.)	KFC	offen	SR 9.1 + 9.11			
16	Sektoreneinteilung	Ost	Toranlage hinter der Tribüne zur Trennung von Sektor 2 zur Ost	Stadt	Angebotseinholung	SR 9.1			
17	Sektoreneinteilung	Ost	Toranlage unten an der Tribüne zur Trennung von Sektor 2 zur Ost	Stadt	Angebotseinholung	SR 9.1			
18	Sektoreneinteilung	Tor 2	Kassenhaus mit Strom mit zwei Verkaufsstellen (Notwendigkeit prüfen)	Stadt	offen	SR 9.1			
19	Sektoreneinteilung	West, Block 5	ca. 1.200 Gästeplätze nutzbar machen	Stadt	Angebotseinholung	SR 9.1			
20	Sektoreneinteilung	West	zwischen Block R und S	Stadt	Angebotseinholung	SR 9.1			
21	Sektoreneinteilung	West (Südselbe) / Sektor 4	Einrichtung von Sanitäranlagen inkl. Behindertentoilette	Stadt	offen	SR 9.1			
22	Sektoreneinteilung	West, Block R	Reduzierung der Kapazität auf 2.500 Plätze	Stadt	Angebotseinholung	SR 9.3			
23	Sicherheit	West	Gefahrenstellen beseitigen	Stadt	Angebotseinholung	SR 9.3			
24	Sektoreneinteilung	Süd, Block Q	10 Rollstuhlfahrerplätze mit Sitzplatz für Begleitperson einrichten	Stadt	Angebotseinholung	SR 9.13			
25	Sicherheit	Süd, Block M, Sky Lounge	Videüberwachung der Fanblöcke und Eingangsbereiche	Stadt	offen	SR 10.2 + 10.3 + 10.5			
26	Polizeianforderung	Jugendumkleiden hinter W	(Bedarf mit Polizei abstimmen)	Stadt	offen	SR 10.4			
27	Elektr. Einrichtung	Wegbeleuchtung	Ausreichende Beleuchtung aller Wege und Kassenbereiche	Stadt	offen	SR 12.1			
28	Elektr. Einrichtung	Beschallungsanlage	ausreichend beschallt werden inkl. Pridprotokoll	Stadt	offen	SR 13.1 + 13.2 + 13.4			
29	Elektr. Einrichtung	Stadionregie, Orga-Raum,	Amtsberichtigte festnetztelefonanschlüsse	Stadt	offen	SR 14.1			
30	Sicherheit	Innenraum	Feuerhemmende Handschuhe für Entfernung von Pyrotechnik	KFC	Angebotseinholung	SR 16.1			
31	Sicherheit	Süd	unterhalb der Südtürbine; alternativ KFC-Containerbau neben VIP-Raum)	KFC	offen	SR 16.3			
32	Elektr. Einrichtung	Flutlicht	Gleichmäßigkeiten: Min/ Mittel 0,6, Min/Max 0,4 mit einer	Stadt	offen	SR Anlage 1			
33	Elektr. Einrichtung	Innenraum	Rasenheizung installieren	Stadt	offen	SR Anlage 1			
34	Ausrüstung	Schleiftrichterkabine	Zweck Einzelstücke installieren	Stadt	offen	TO Medien 2			
35	Parkplatzkonzept	P3	VIP- und Presseparkplätze einrichten; ausgeschildert, mit Zufahrt	KFC	offen	TO Medien 1			
36	Medienanforderung	Süd, Presseribüne	WiFi einrichten	KFC	offen	TO Medien 1			
37	Medienanforderung	Süd, Kameraempore	hoch	KFC	offen	TO Medien 2a			
38	Medienanforderung	Süd, Presseribüne	Aufstellung von Monitoren ohne Sichtbehinderung muss möglich sein;	KFC	offen	TO Medien 2b			
39	Parkplatzkonzept	P3, Presseparkplatz	Neuer Eingang für Medienvertreter auf Höhe des VIP-/Presseparkplatzes	Stadt	Angebotseinholung	TO Medien 7			
40	Medienanforderung	P3, Presseparkplatz	Akkreditierungsstelle/Abholkassette am Presseingang	Stadt/KFC	offen	TO Medien 3a			
41	Medienanforderung	Süd, Presse-Team	Redakteure und Fotografen einrichten; WiFi installieren	KFC	In Umsetzung	TO Medien 3b, c, d			
42	Sektoreneinteilung	Süd	Tropfenhaus die Mixdzone eingerichtet werden kann	KFC	offen	TO Medien 4			
43	Medienanforderung	Kameraspositionen	überprüft	KFC	offen	TO Medien 6, 9, 10, 11			
44	KFC-Anforderung	Vorplatz	VIP-Raum / Geschäftsstelle / Fanshop	KFC	In Planung				
45	Sicherheit	Allgemein	Flucht- und Rettungsplan	Stadt	Angebotseinholung				

46	Sicherheit	Allgemein	Technische Anlagen, Notstrom,	Stadt	offen		1		
47	Sicherheit	Allgemein	Bestuhlungspläne	Stadt	Angebotsanforderung		1		
48	Sektorenteilung	Stad, Block Q	Stehplätze nutzbar machen	Stadt	offen		3		
49	Sicherheit	Allgemein	Sicherheitskonzept (Aktionsplan?)	KFC	offen		1		